

# 3 GRÜNDE gegen Hilfsmittel-Ausschreibungen und für mehr Qualität

Mit den Hilfsmittel-Reformen der letzten Jahre sollte die Qualität der Hilfsmittelversorgung und die Patient:innenrechte gestärkt werden. Die negativen Erfahrungen mit Ausschreibungen hatten den Gesetzgeber veranlasst, diese im Hilfsmittelbereich abzuschaffen.

Aktuell werden erneut von Krankenkassen Forderungen erhoben, Ausschreibungen für „Hilfsmittel“ (§§ 126, 127 SGB V) zu ermöglichen. Sie haben dabei nur die direkte Ausgabenbegrenzung im Blick und vernachlässigen dabei die aus Versorgungsdefiziten entstehenden Folgekosten.

## Ausschreibungen sind keine Option!

Gegen die GKV-Forderungen sprechen wir uns aus den folgenden Gründen aus:

### 1 AUSSCHREIBUNGEN FÜHREN ZU QUALITÄTSVERLUSTEN IN DER PATIENT:INNENVERSORGUNG

- In der Praxis wurden Ausschreibungen seit 2007 als Sparmaßnahme genutzt
- Die Lebensqualität und Teilhabe der Menschen blieb auf der Strecke
- Mehrere gesetzliche Anpassungen konnten die Versorgungsdefizite nicht beseitigen
- Daher wurden 2019 Ausschreibungen verboten

### 2 AUSSCHREIBUNGEN SIND ALS INSTRUMENT DER KOSTENDÄMPFUNG NICHT WIRKSAM

- Kostensteigerungen im Hilfsmittelbereich entstehen durch externe Einflüsse: Krisen, mehr Versorgungsfälle oder steigende Administrationskosten
- Mehr Versorgungsfälle im ambulanten Bereich fordern den Einsatz von Hilfsmitteltherapien.
- Ausschreibungen haben hier in der Vergangenheit keine nachhaltige Ausgabenreduktion bewirkt
- Im Gegenteil: Ausschreibungen bergen das Risiko steigender Kosten (s. Arzneimittelbereich)

### 3 AUSSCHREIBUNGEN GEFÄHRDEN DIE SICHERSTELLUNG DER AMBULANTEN VERSORGUNG

- Der Gesetzgeber hat das Ziel, ambulanten Versorgung den Vorrang vor stationären einzuräumen.
- Dafür brauchen wir funktionierende Netzwerke mit ambulanten Versorgungsstrukturen inkl. Hilfsmittel-Leistungserbringer
- Ausschreibungen würden das unmöglich machen, insbesondere wenn nur bestimmte Unternehmen für einzelne Kostenträger und Produktpaletten versorgungsberechtigt sind

Im Ergebnis führen Ausschreibungen dazu, dass unterschiedliche Fachkräfte zur Erbringung von einzelnen Leistungen Betroffene betreuen müssen.

Sie führen dazu, dass Versorgungsstrukturen abgebaut und oligopolistische Strukturen entstehen können.

#### Kontakt

Juliane Pohl  
Referat Ambulante Gesundheitsversorgung  
[pohl@bvmed.de](mailto:pohl@bvmed.de)

**Ausführliches Argumentationspapier**  
[bvmed.de/gegen-Ausschreibungen](https://bvmed.de/gegen-Ausschreibungen)

**Faktencheck der GKV-Aussagen**  
[bvmed.de/faktencheck-hilfsmittelversorgung](https://bvmed.de/faktencheck-hilfsmittelversorgung)